
FDP Neu-Isenburg

ANTRAG: GRÜNDERZENTRUM IN ZEPPELINHEIM

25.02.2023



Gründerzentrum in Zeppelinheim

Antrag: Der Ortsbeirat Zeppelinheim möge beschließen:

Der Magistrat wird beauftragt, zu prüfen, wie ein Gründerzentrum in Zeppelinheim realisiert werden kann. Diese Prüfung soll insbesondere folgende Punkte umfassen:

- Die Identifikation geeigneter Immobilien.
- Sondierung, ob die jeweiligen Eigentümer für die Nutzung ihrer Liegenschaft als

Gründerzentrum offen wären.

- Sondierung, welche regionalen Hochschulen an einer Kooperation zur Unternehmensgründung aus dem Lehr-/Wissenschaftsbetrieb heraus interessiert sind.
- Entwicklung eines Konzeptes, zu welchen Konditionen die Nutzung des Gründerzentrums möglich sein soll sowie, in welchem Umfang Infrastruktur und Unterstützung angeboten werden soll.
- Sondierung, welche Neu-Isenburger Unternehmen bereit sind, das Gründerzentrum im Rahmen eines Partnerschaftsprogramms zu unterstützen.
- Abschätzung des personellen und finanziellen Aufwands für die Stadt Neu-Isenburg.

Begründung

Zeppelinheim ist wirtschaftsstark mit dem Vorteil der Nähe zum Flughafen. Der Standort soll durch ein Gründerzentrum weiter gestärkt werden.

Dazu sollen Start-Ups und Gründer gezielt angeworben und diese langfristig an die Stadt und den Ortsteil gebunden werden.

Hiervon profitiert der gesamte Stadtteil, denn durch ein prosperierendes Gründerzentrum steigen z.B. auch die Chancen, wieder Restaurants oder Einzelhandel anzusiedeln.

Wichtig dabei ist, den Gründern bei ihren Herausforderungen zu helfen. Dies kann sowohl von der Wirtschaftsförderung der Stadt übernommen werden, aber auch durch erfolgreiche Neu-Isenburger Unternehmen, sog. „Businessangels“ und/oder die entsprechenden Beratungsstellen der Hochschulen.